Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **29/30 (1897)**

Heft 16

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd. XXIX. Revue polytechnique No. 16.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland.... „ 20 „ „
Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland.... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Inserate nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition von RUDOLF MOSSE in Zürich, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, London.

Organ
des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd. XXIX. ZÜRICH, den 17. April 1897. No. 16.

Centralheizungen erstellen **GEBR. LINCKE, ZÜRICH.**

Eisenkonstruktion für den Stadthausquai.

Die Lieferung und Erstellung der **Eisenkonstruktion für den Ausbau des Stadthausquai in Zürich** wird hiemit zur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben.

Erforderlich sind cirka:

13,6 *t* gewalzte **I**-Träger.
21,4 *t* genietete Konstruktionseisen und Auflagerplatten.
21,7 *t* Zorèsbelag.
212 laufende Meter Gussgeländer.

Ausführungspläne, Vorausmass und Bedingungen liegen auf dem Tiefbauamte (a. Fraumünsterschulhaus), Zimmer Nr. 12, zur Einsicht auf.

Uebernahmsofferten sind unter der Aufschrift **„Eisenkonstruktion für den Stadthausquai“** bis zum **10. Mai 1897**, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süss in Zürich, einzusenden.

Zürich, den 10. April 1897.

Die Kanzlei des Bauwesens.
I. Abteilung.

Ingenieur-Stelle-Vergebung.

Für die in diesem Jahre, voraussichtlich **Mai** oder **Juni** beginnenden **Kanalisationsbauten** der Stadt wird auf die Dauer von ca. drei Jahren ein tüchtiger **Techniker** (Ingenieur) **gesucht**, der befähigt ist, die bezüglichen Aufnahmen und Absteckungen auszuführen, sowie überhaupt die Bauaufsicht zu übernehmen.

Nähere Auskunft über die Anstellungsverhältnisse erteilt der Gemeinderat, an welchen unter Einsendung der Befähigungs-Zeugnisse über theoretische und praktische Ausbildung sich bis zum **20. April 1897** zu wenden ist.

Lörrach (Baden), den 5. April 1897.

Der Gemeinderat:
Grether, Burgermeister.

CONCOURS.

Le conseil d'administration du fonds de réserve et de secours, institué par la loi sur les communes, met au concours les installations de lavabos, de bains et de Water-Closets de l'hospice cantonal des incurables à Perreux.

On peut prendre connaissance des plans et cahiers des charges au bureau des travaux à Perreux, et les offres devront être envoyées à l'architecte cantonal à Neuchâtel, jusqu'au **30 Avril** 1897 au plus tard.

Neuchâtel, le 10 Avril 1897.

L'architecte cantonal:
A. Ribaux.

Einzig echte Mettlacher
Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und **Vasen** zu **Bauzwecken** und für **Gärten** von
VILLEROY & BOCH in **Mettlach** und **Merzig.**
Verblendsteine
von **PH. HOLZMANN & Cie.** in **Frankfurt** a/M.
Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von **A. BRACH** in **Kleinblittersdorf.**
Prima Schlackenwolle
von **KRUPP** in **Essen.**
Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.
Vertreter: **EUGEN JEUCH** in **Basel.**
— Naturmuster und Preiscourant zu Diensten. —

Prima
schweren
Hydraulischen Kalk
liefert die
Cementfabrik
Fleiner & Cie., Aarau.

Burgdorf-Thun-Bahn.
Bauausschreibung.

Die Ausführung der **Unterbau-, Oberbau-** und **Hochbau-Arbeiten,** sowie die **Lieferung von hölzernen Querschwellen** werden hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Vergebung wird sektionsweise oder für das Ganze nach Massgabe des Standes der Vorbereitungen erfolgen.

Pläne und Bedingungen können auf dem Baubureau (Verwaltungsgebäude der Emmenthalbahn in Burgdorf) täglich von 9—12 und 2 bis 5 Uhr eingesehen werden.

Angebote unter der Aufschrift «Baueingabe für die Burgdorf-Thun-Bahn» sind bis spätestens den **6. Mai l. J.** schriftlich und versiegelt der **Direktion der Burgdorf-Thun-Bahn in Burgdorf** einzureichen.

Burgdorf, den 15. April 1897.

Die Direktion der Burgdorf-Thun-Bahn.

Verein ehemaliger Schüler des Technikums Winterthur.

Eintrittsanmeldungen nimmt entgegen der Quästor:
Herr **Hans Stuber,** Fabrikant in **Schüpfen.**